Los 197

Auktion	**Modern, Post War & Contemporary | Galerie Michael Schultz**
Datum	01.06.2022, ca. 12:30
Vorbesichtigung	27.05.2022 - 10:00:00 bis 30.05.2022 - 18:00:00

RIZZI, JAMES
New York 1950 - 2011

Titel: "My City is now your City".
Datierung: 2006.
Technik: Acryl auf Leinwand.
Maße: 153 x 182,5cm.
Bezeichnung: Signiert und datiert unten rechts: J. RIZZI 2006. Betitelt, signiert und datiert verso mittig: "MY CITY IS NOW YOUR CITY" JAMES RIZZI 7/15/06.

Provenienz:
- Privatsammlung Berlin

- Eines der gefragten New Yorker Bilder
- Ein dichtes Feuerwerk der Farben und Bilder
- James Rizzi gilt als einer der wichtigen Vertreter der zeitgenössischen Pop Art

Der US-amerikanische Künstler James Rizzi gehört zu einem der populärsten zeitgenössischen Vertretern der Pop-Art. 1950 in Brooklyn geboren, studiert er bis 1974 Kunst an der University of Florida in Gainesville und hat bereits kurz nach Studienende die Chance, seine Arbeiten im New Yorker Brooklyn Museum, neben Werken von Andy Warhol und Roy Lichtenstein, der Öffentlichkeit zu präsentieren. Vorbilder für sein künstlerisches Schaffen findet Rizzi unter anderem in Dubuffet, Picasso und Hundertwasser, die seine frühen Werke prägen. Dialogisch entwickelt er seinen eigenen charakteristischen Stil immer weiter und erschafft ein Meer von farbenfrohen Bildern, die vor Lebensfreude nur so sprühen und durch seine detailreiche Formensprache bekannt sind.
Seine Heimatstadt New York und deren Einwohner ist ein beliebtes Thema in Rizzis Gemälden, so auch bei dem von uns angebotenen, imposanten Gemälde "My City is now your City" aus dem Jahr 2006. Wer dieses Gemälde betrachtet, erkennt zum Beispiel Wolkenkratzer, Autos, Tiere oder Szenen einer Großstadt. Vor allem aber sieht man eines: Menschen. Es geht Rizzi um die Darstellung des alltäglichen Lebens und das ist für ihn in erster Linie das Zusammenleben. Dabei betrachtet Rizzi seine Heimatstadt als vorbildliches Sozialmodell. Dass das Zusammenleben trotz unzähliger verschiedener Muttersprachen so gut funktioniert, liegt für ihn vor allem daran, dass eine Sprache allen gemein ist: das Lächeln.

Vor einem Gemälde des Künstlers muss auch der Betrachter lächeln. Vor ihm tut sich eine Welt auf, die die Alltagsorgen vergessen lässt und stattdessen fröhlich, bunt und voller kleiner Schätze ist, die entdeckt werden wollen. Die Bilder sind meist von geradezu kindlich-naiver Einfachheit und in sehr bunten Farben gehalten und strahlen urbane Lebensfreude, Fröhlichkeit und Optimismus aus. Es ist Rizzis großes Verdienst, sich diese kindliche Ursprünglichkeit und unbändige Schaulust erhalten zu haben.

Taxe: 25.000 € - 30.000 €; Zuschlag: 95.000 €